KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Pleisweiler-Oberhofen
AGS-Schlüssel: 33702062

Stichtag: 31.01.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 870

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 45

Einwohner gesamt: 915

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	418	48,046	452	51,954	870	100
davon Ausländer	32	38,554	51	61,446	83	9,54
Einwohner nur mit Nebenwohnung	21	46,667	24	53,333	45	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**439**	**47,978**	**476**	**52,022**	**915**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	37	4,253	47	5,402	84	9,655
10-19 Jahre	31	3,563	38	4,368	69	7,931
20-29 Jahre	44	5,057	31	3,563	75	8,621
30-39 Jahre	48	5,517	47	5,402	95	10,92
40-49 Jahre	44	5,057	53	6,092	97	11,149
50-59 Jahre	75	8,621	72	8,276	147	16,897
60-69 Jahre	65	7,471	74	8,506	139	15,977
70-79 Jahre	42	4,828	51	5,862	93	10,69
80-89 Jahre	30	3,448	35	4,023	65	7,471
90-99 Jahre	2	0,23	4	0,46	6	0,69
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**418**	**48,046**	**452**	**51,954**	**870**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,379	8	0,92	20	2,299
3-5 Jahre	9	1,034	16	1,839	25	2,874
6-15 Jahre	31	3,563	42	4,828	73	8,391
16-17 Jahre	6	0,69	7	0,805	13	1,494
18-20 Jahre	18	2,069	15	1,724	33	3,793
gesamt	**76**	**8,736**	**88**	**10,115**	**164**	**18,851**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,345	9	1,034	12	1,379
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,115	4	0,46	5	0,575
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	0,69	1	0,115	7	0,805
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,575	3	0,345	8	0,92
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,23	3	0,345	5	0,575
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,23	1	0,115	3	0,345
gesamt	**19**	**2,184**	**21**	**2,414**	**40**	**4,598**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	139	15,977	137	15,747	276	31,724
römisch-katholisch	126	14,483	170	19,54	296	34,023
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,149	14	1,609	24	2,759
ohne Angabe, gemeinschaftslos	142	16,322	128	14,713	270	31,034
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,115	1	0,115
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	1	0,115	0	0	1	0,115
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	2	0,23	2	0,23
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**418**	**48,046**	**452**	**51,954**	**870**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	161	18,506	138	15,862	299	34,368
verheiratet	214	24,598	218	25,057	432	49,655
verwitwert	12	1,379	45	5,172	57	6,552
geschieden	26	2,989	45	5,172	71	8,161
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,345	6	0,69	9	1,034
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,23	0	0	2	0,23
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**418**	**48,046**	**452**	**51,954**	**870**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.